

**UNIVERSITÄT
ERFURT**

Erziehungswissenschaftliche
Fakultät

**UNIVERSITÄT
ERFURT**

Erziehungswissenschaftliche
Fakultät

Alltagsleben in freiheitsentziehenden Maßnahmen – Kontrastierende Perspektiven

Dr. Mischa Engelbracht

Der rote Faden

- Inhaltliche Vorbemerkungen – Ein- und Ausgrenzungen
- Kontrast I: Wer sind „die“ Jugendlichen?
- Kontrast II: Wie „wirken“ Erziehungspläne?
- Kontrast III: Wie gestalten sich Machtverhältnisse?
- Conclusio



Inhaltliche Vorbemerkungen

Inhaltliche Vorbemerkungen

Kontrast I: Wer sind die Jugendlichen?

Multikomplexe Risikolagen bewältigen... (Engelbracht 2019: 64ff)

- Durchschnittsalter: 13,8-15,37 Jahren
- Geschlechterverhältnis (m/w in Prozent): 52,8-67/33-47
- Hohe ökonomische Belastungen in der Familie; komplexe soziale und familiäre Risikolagen; Vielzahl von desintegrierenden Bewältigungshandlungen
– (Sowohl in Qualität als auch in Quantität) –
- Biografien bereits von der Kinder- und Jugendhilfe mitgeschrieben

Bewältigungstypen (Menk/Schnorr/Schrapper 2013)

- Die Rebellen
- Die Rationalen
- Die Ohnmächtigen

Phasen in Anlehnung an Witte 2009

- Phase 1: Diagnose/Fallverstehen
- Phase 2: Delegitimieren
- Phase 3: Neustrukturieren
- Phase 4: Konsolidieren
- Phase 5: Transfer
- Phase 6: Normalisieren

Inhaltliche Vorbemerkungen

Kontrast I: Wer sind die Jugendlichen?

Kontrast II: Wie wirken Erziehungspläne?

Was am Ende wirkt...

Inhaltliche Vorbemerkungen

Kontrast I: Wer sind die Jugendlichen?

Kontrast II: Wie wirken Erziehungspläne?

Kontrast III: Wie gestalten sich Machtverhältnisse?

Nikos Weg in die KJP

Inhaltliche Vorbemerkungen

Kontrast I: Wer sind die Jugendlichen?

Kontrast II: Wie wirken Erziehungspläne?

Kontrast III: Wie gestalten sich Machtverhältnisse?

Conclusio

Quellenverzeichnis

- Böhnisch, L. (2016): *Lebensbewältigung. Ein Konzept für die Soziale Arbeit*. Weinheim Basel: Beltz Juventa.
- Elias, N. (1977): Zur Grundlegung einer Theorie sozialer Prozesse. In: *Zeitschrift für Soziologie* 1977, S. 127-149.
- Engelbracht, M. (2019): *Jugendliches Alltagsleben in freiheitsentziehenden Maßnahmen. Erziehungsprozesse bei Jugendlichen in multikomplexen Risikolagen*. Wiesbaden: Springer/VS-Verlag.
- Engelbracht, M./Leissenberger, F. (2019): Teilhabe trotz Sozialpädagogik? Partizipation und freiheitsentziehende Maßnahmen. In: Kommission Sozialpädagogik (Hrsg.): *Teilhabe durch*in*trotz Sozialpädagogik*. Weinheim Basel: Beltz Juventa, S. 132-145.
- Menk, S./Schnorr, V. & Schrapper, C. (2013): „Woher die Freiheit bei all dem Zwange?“ *Langzeitstudie zu (Aus-) Wirkungen geschlossener Unterbringungen in der Jugendhilfe*. Weinheim Basel: Beltz Juventa.
- Witte, M. D. (2009): *Jugendliche in intensivpädagogischen Auslandsprojekten. Eine explorative Studie aus biografischer und sozialökologischer Perspektive*. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.
- Wolf, K. (1999): *Machtprozesse in der Heimerziehung. Eine qualitative Studie über ein Setting klassischer Heimerziehung*. Münster: Votum.